



Barrierefreie Türen planen POWER-ASSIST FUNKTION ab 0°

Barrierefreiheit

Türen stellen im Alltag oft eine Barriere für schutzbedürftige Personen wie Kinder, ältere Menschen oder mobilitätseingeschränkte Personen dar. Jeder soll sich in öffentlichen oder privaten Gebäuden frei bewegen und diese auch ungehindert betreten und verlassen können. Gerade im Innenbereich von Gebäuden ist die Bewegungsfreiheit häufig noch eingeschränkt – von der Tiefgarage bis hin zu den Sanitärbereichen.

Die Herausforderung

Eine wichtige Basis sind die festgelegten Normen und Standards für Türen. Die Einhaltung der Feuer- und Rauchschutzvorgaben sowie der Standards für barrierefreies Bauen schaffen die Voraussetzungen.

Das hohe Mindestschließmoment im Brandschutz erschwert die Barrierefreiheit, welche ein niedriges Öffnungsmoment erfordert. Türen mit Feuer- und Rauchschutzanforderung müssen selbstschließend sein. Die erforderlichen Schließmomente sind in Europa nach der EN 1154 geregelt und in der Regel so hoch, dass die Tür nicht leicht begangen werden kann. Das Mindestschließmoment einer 1,25 m breiten Tür beträgt z.B. 37 Nm im Öffnungsbereich 2°.

Die gängigen europäischen Normen fordern für barrierefreie Türen, speziell DIN 18040, ÖNorm B1600, DIN Spec 1104, CEN/TR 15894, BS 8300/2100 und Dokument „M“ eine max. Öffnungskraft von 25 N. Im Brandfall sind höhere Kräfte erlaubt.

Vorausschauend geplante Gebäude stehen allen Menschen offen und sind damit für jedermann sicher nutzbar – am besten ohne fremde Hilfe und Einschränkung.



dormakaba
Deutschland GmbH

DORMA Platz 1
DE-58256 Ennepetal
T +49 2333 793-0

info.de@dormakaba.com
www.dormakaba.de

Barrierefreie Planung

Der Drehtürantrieb ED 100/250 reduziert mit seiner serienmäßigen POWER-ASSIST Funktion die Öffnungskraft bei manueller oder automatischer Türöffnung.

dormakaba schafft Türösungen für den barrierefreien Zugang im Alltag.

ED 100/250 kann Türen mit seiner POWER-ASSIST FUNKTION während der manuellen Öffnung direkt aus der geschlossenen Türposition (0° Lage) mit geringer Kraft öffnen. Die Funktion kann auf Wunsch aktiviert werden. Wahlweise kann die Tür vollautomatisch mittels Taster oder berührungslosem Impulsgeber geöffnet werden. Auch eine Kombination von manuell und automatisch ist möglich.

Die motorische Unterstützung wird automatisch an die eingestellte Türschließergröße angepasst, so dass die Anforderungen nach DIN 18040, ÖNorm B1600, DIN Spec 1104, CEN/TR 15894, BS 8300/2100 und Dokument „M“ selbst bis zu EN 7 erfüllt werden.

Die motorische Unterstützung erlaubt es, dass die aufzubringende Kraft max. 23 N beträgt. Mit der POWER-ASSIST FUNKTION werden die Anforderungen der EN 1154 erfüllt und gewährleisten einen barrierefreien Zugang im Normalbetrieb.



Technische Daten Drehtürantriebe ED 100/250

	Sturzmontage Bandseite				Sturzmontage Bandgegenseite			
	ED 100		ED 250		ED 100		ED 250	
	minimal	maximal	minimal	maximal	minimal	maximal	minimal	maximal
Schließergröße EN 1154	EN 2	EN 4	EN 4	EN 6	EN 2	EN 4	EN 4	EN 7
Schließmoment manuell (Nm)***	13	34	26	65	13	37	26	90
Schließmoment automatisch (Nm)**	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67
Öffnungsmoment manuell (Nm)	30	50	55	85	35	55	60	90
Öffnungsmoment automatisch (Nm)**	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67
erforderliche Öffnungskraft bei aktivierter Power Assist Funktion (N)*	23	23	23	23	23	23	23	23

* Bei maximal eingestellter Power-Assist Unterstützung, wirksam ab ca. 0° Öffnungsweite.

** Das Moment steht bei automatischer Öffnung im Automatik Modus zur Verfügung.

*** In der Montageart Gleitschiene drückend reduzieren sich die Kräfte um ca. 33%